

# **NIEDERSCHRIFT**

## **über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 21.05.2019**

**Sitzungsraum:** Sitzungssaal des Rathauses in Essing

Sämtliche 12 Mitglieder des Marktgemeinderates waren ordnungsgemäß eingeladen

---

**Vorsitzender:** 1. Bürgermeister Jörg Nowy

**Schriftführer:** Kämmerer R. Lang

**Beginn der Sitzung:** 19.00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 21:05 Uhr

---

**Anwesend waren:** Ehrl, Arthur  
Hierl, Bernhard  
Mederer, Markus  
Meier, Birgit  
Pickel, Heinz  
Schäffer, Florian  
Schöls, Thomas  
Schneider, Matthias  
Schweiger, Christoph  
Süß, Ernst

**Außerdem waren anwesend:**

Frau Beck (Presse)

**Entschuldigt abwesend waren (Grund):**

Pöppel, Georg (krank)  
Brunner, Christian (dienstl.)

**Unentschuldigt abwesend waren:**

./.

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Marktgemeinderatsmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Der Bürgermeister begrüßt die Zuhörer sowie die Vertreterin der Presse, Frau Beck. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände und so wird in die Behandlung der einzelnen Punkte eingetreten.

### **1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teiles der Marktgemeinderatssitzung vom 16.04.2019**

Die Sitzungsniederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 16.04.2019 wird ohne Einwendungen einstimmig angenommen.

**(Stimmenverhältnis 11 gegen 0 Stimmen)**

### **2. Beitritt der Gemeinde zum Tourismusverband Naturpark Altmühltal e. V.**

SACHVERHALT:

Der Bürgermeister gibt ein Schreiben vom 28.03.2019 des Tourismusverband Naturpark Altmühltal e.V. Eichstätt bekannt, in dem über die Neuordnung der Rechtsform und die Umsetzung des EU-Beihilferechts informiert wird. Beigelegt ist ein Satzungsentwurf mit neuer Beitragsordnung. Der Tourismusverband Naturpark Altmühltal verfügt bisher als Gebietsausschuss des TV Franken e. V. über keine eigene Rechtsform. Der Markt Essing muss eine formelle Beitrittserklärung zu diesem Verein fassen, die Vereinsgründung ist für den 09. Oktober 2019 geplant. Mit der Gründung wird den Erfordernissen des EU-Beihilferechts Rechnung getragen. Auf die Gemeinde kommen keine zusätzlichen Ausgaben hinzu. Unter Wahrung des Mitgliederbestandes soll die erfolgreiche Zusammenarbeit aller Mitglieder in neuer Rechtsform fortgesetzt werden.

### **BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 11 gegen 0 Stimmen:**

**Der Markt Essing erklärt den Beitritt zum Tourismusverband Naturpark Altmühltal e. V. zum 01.01.2020.**

### **3. Errichtung eines Felsschutzzaunes – Auftragsvergabe**

SACHVERHALT:

Zur Gefahrenabwehr von Steinschlägen in Essing berichtet der Bürgermeister von 2 Angeboten zur Steinschlagschutzverbauung. Im Bereich Oberer Markt beim Anwesen Meier kommt es immer wieder zu Felsabplatzungen. Eine Ortseinsicht wurde bereits vorgenommen und man kam überein, dass ein Schutzzaun errichtet werden soll. Im Gremium werden technische Fragen diskutiert und Fragen hierzu vom Bürgermeister beantwortet.

Die vorliegenden Angebote lauten wie folgt:

Fa. Kaim GmbH, Passau  
Bieter 2:

23.766,36 €  
28.290,82 €

#### **BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 11 gegen 0 Stimmen:**

**Der Auftrag zur Steinschlagverbauung in Essing wird an die mindestbietende Firma Josef Kaim GmbH, Donauweg 1, 94034 Passau zum Angebotspreis von brutto 23.766,36 € vergeben.**

#### **4. Beratung über die Umrüstung von Straßenlampen auf LED Leuchtmittel**

Anhand einer grafischen Darstellung gibt der Bürgermeister einen Überblick der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet. Es besteht keine einheitliche Beleuchtung und die LED Leuchtmittel werden nicht von allen Anwohnern gewünscht. Ein Angebot der Bayernwerk liegt vor, die Amortisationszeit der neuen Lampen liegt bei rund 2,6 Jahre. Im Gremium ergibt sich eine rege Diskussion darüber, ob die Umrüstung auf diese Technik auch im Ortskern durchgeführt werden soll. Schließlich einigt man sich auf folgenden

#### **BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 11 gegen 0 Stimmen:**

**Die Straßenlampen in den Baugebieten Kreuzsiedlung, Am Steinbuckel und Am Steigfeld werden auf LED Leuchtmittel umgerüstet. In der Ortsmitte sollen andere Leuchten angebracht werden, die ein wärmeres Licht ausstrahlen.**

#### **5. Bauanträge**

**a) Bauvoranfrage von Herrn und Frau Jürgen und Nicole Steiner auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 178/4 der Gemarkung Altessing (Hammerschmiedstraße 11).**

Der Baubewerber beantragt die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage als Grenzbebauung mit Flachdach in der Hammerschmiedstraße 11 und stellt Antrag auf Vorbescheid. Die Unterschriften der Nachbarn liegen nicht vor. Im Vorbescheidverfahren kann verbindlich geklärt werden, ob und welche Befreiungen erteilt werden.

#### **BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 11 gegen 0 Stimmen:**

**Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 178/4 der Gemarkung Altessing wird erteilt. Die beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Altessing-Kreuzsiedlung“ werden erteilt.**

**b) Bauantrag von Herrn und Frau Alexander und Eugenie Hanif zur Errichtung eines Wohnhauses mit einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl. Nr. 191/6 und 190/3 der Gemarkung Altessing (St.-Martin-Ring 13).**

Der Baubewerber beantragt eine Errichtung eines Wohnhauses mit einer Doppelgarage auf dem Grundstücken Fl. Nr.191/6 und 190/3 der Gemarkung Altessing. Die Unterschriften von den Nachbarn liegen vor. Das Grundstück hat eine Neigung und es ergibt sich eine Diskussion über den tiefsten und höchsten Punkt im Gremium. Der ursprüngliche Plan wurde im Freistellungsverfahren eingereicht. Während der Bauphase wurde festgestellt, dass eine zu hohe Aufschüttung des Geländes vorgenommen wurde. Das Landratsamt Kelheim hat dahingehend den Bau eingestellt. Nun hat der Bauwerber einen neuen Plan eingereicht, in dem er eine Befreiung bezüglich der Aufschüttung beantragt. Der Marktrat hat eine Ortseinsicht vorgenommen, bei der vereinbart wurde, dass die Höhe der Aufschüttung reduziert wird.

**BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 10 gegen 1 Stimme:**

**Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Wohnhauses mit einer Doppelgarage auf den Grundstücken Fl.Nr. 191/6 und 190/3 der Gemarkung Altessing wird erteilt. Voraussetzung ist, dass für das Wohngebäude an der südwestlichen Grundstücksgrenze die zulässige Aufschütthöhe laut Bebauungsplan nicht überschritten werden darf.**

**c) Bauantrag von Frau Monika Weismann zum Einbau von 2 Gästezimmer ins Dachgeschoss und Erweiterung der Freischankfläche auf dem Grundstück Fl.Nr. 77/1 der Gemarkung Neuessing in Unterer Markt 19, 93343 Essing.**

*Marktgemeinderatsmitglied Arthur Ehrl verlässt den Sitzungssaal*

Der Baubewerber beantragt den Einbau von 2 Gästezimmer ins Dachgeschoss und Erweiterung der Freischankfläche in Unterer Markt 19. Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich. Die Unterschriften der Nachbarn sind nicht vorhanden.

**BESCHLUSS:**

**Der Marktgemeinderat beschließt mit 10 gegen 0 Stimmen:**

Das **gemeindliche Einvernehmen zum Einbau von 2 Gästezimmer ins Dachgeschoss und Erweiterung der Freischankfläche auf dem Grundstück Fl.Nr. 77/1 der Gemarkung Neuessing in Unterer Markt 19, 93343 Essing** wird erteilt. Die **Stellplatzflächen und Sanitäranlagen** sind noch von der **Genehmigungsbehörde zu überprüfen**.

## **6. Informationen und Sonstiges**

- Marktgemeinderatsmitglied Meier regt an, die **Verbotsbeschilderung** auf der anderen Brückenseite zum Übergang auf dem die Keltenschmiede steht zu montieren.

*Marktgemeinderatsmitglied Arthur Ehrl erscheint wieder zur Sitzung*

- Marktgemeinderatsmitglied Mederer fragt nach, ob bereits ein Besichtigungstermin für die **Begehung der Straßen zur Sanierung** vereinbart wurde. Der Bürgermeister gibt den 24.06.2019 als Termin bekannt.
- Weiterhin erkundigt er sich nach dem Stand der **Wasserproben aus der Altmühl bezüglich der Algenproblematik**. Der Bürgermeister sagt aus, dass die Firma Natur Sinn keine Wasserproben nach nochmaliger Ortseinsicht benötigen würde und verweist auf die ausstehende Antwort des Wasserwirtschaftsamtes.
- Ferner kommt von Marktgemeinderatsmitglied Mederer die Frage nach den Eigentumsverhältnissen eines **Grünstreifens an der Altmühl**. Der Bürgermeister sichert die Klärung zu.

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr eingehen, wird der öffentliche Teil der Marktgemeinderatssitzung geschlossen.